

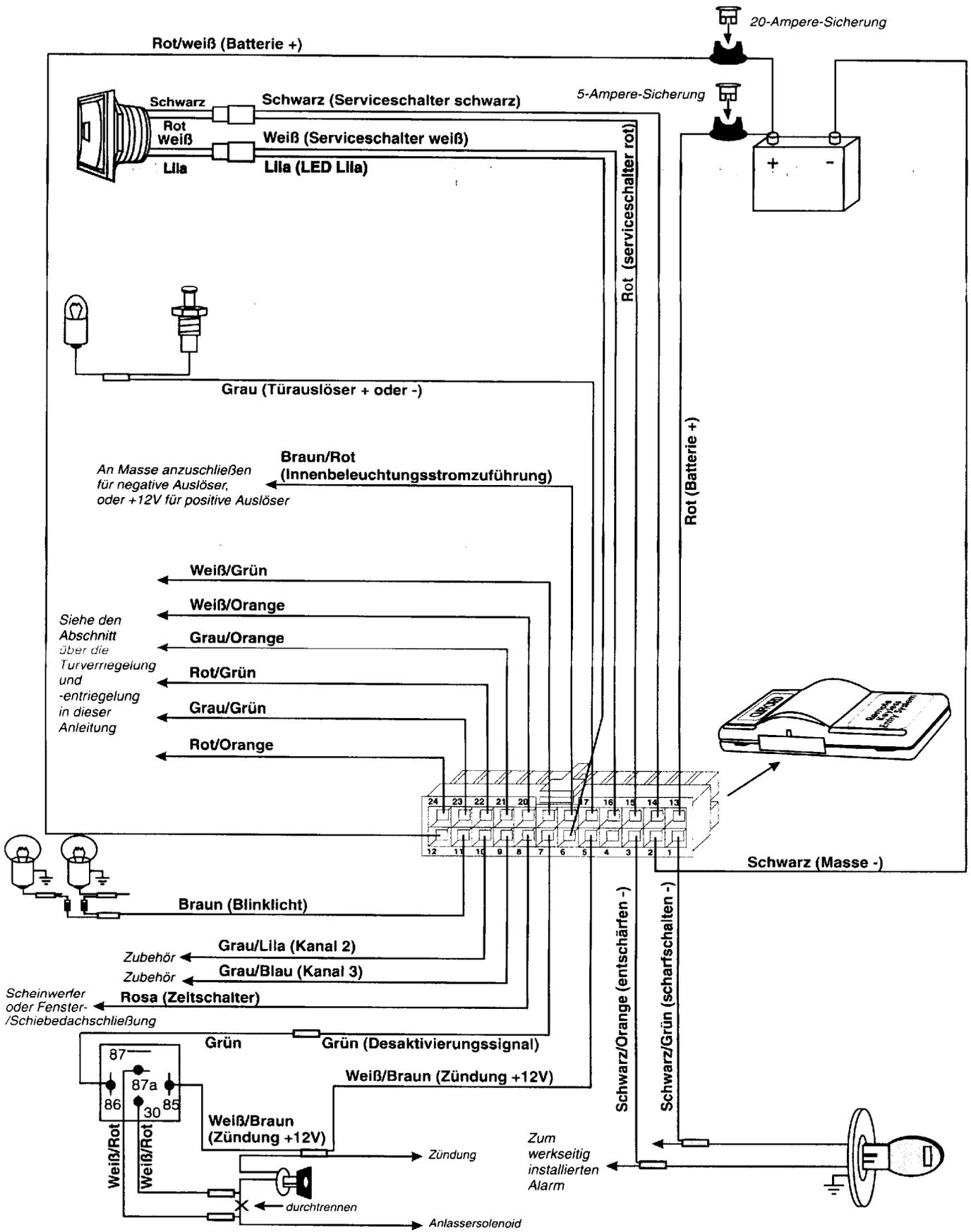
Schlüssellose Zentralverriegelung — Serienmäßige Ausstattung

- 5 Jahre Garantie** — Clifford übernimmt die kostenlose Reparatur oder den Ersatz der Steuereinheit und der Fernbedienungen.
- Zwei Fernbedienungen mit 3 Druckknöpfen und 3 Kanälen** — Läßt Ihre Kunden mit einem Druck der Fingerspitzen Systemfunktionen aus einer Entfernung bis zu 30 Metern kontrollieren.
- Bordrelais zur Türverriegelung/-entriegelung** — Ohne externe Module oder Relais, mühelos zu installieren. Die eingebaute Elektronik der Schlüssellosen Zentralverriegelung mit Fernbedienung funktioniert mit allen gebräuchlichsten Türverriegelungsschaltungen.
- Automatische Verriegelung/Automatische Entriegelung** — Die Schlüssellose Zentralverriegelung verriegelt alle Türen automatisch, sobald der Kunde anfängt loszufahren, und entriegelt die Türen automatisch, sobald die Zündung ausgeschaltet ist.
- Eingebauter Standlichtblinkgeber mit Bordrelais** — Die Standlichter des Fahrzeuges Ihres Kunden blitzen einmal auf, wenn das System fernentriegelt, zweimal, wenn es fernverriegelt wird.
- Ferngesteuerte Innenbeleuchtung mit Bordrelais** — Wenn Ihr Kunde die Türen fernentriegelt, gehen die Innenlichter automatisch an und bleiben je nachdem entweder bis der Motor startet oder 30 Sekunden lang an. Für diese Funktion ist nur eine einzige Verbindung erforderlich.
- Ausgänge für werkseitig installierte Diebstahlverhütungsgeräte** — Sollte das Fahrzeug Ihres Kunden mit einem werkseitig installierten Diebstahlverhütungsgerät ohne Fernbedienung ausgestattet sein, so kann die Schlüssellose Zentralverriegelung dieses Gerät in einen ferngesteuerten Autoalarm verwandeln!
- Scheinwerferaktivierung durch Fernbedieung** — Mit nur einem einzigen Knopfdruck auf der Fernbedieung werden die Scheinwerfer des Fahrzeuges 15 Sekunden lang eingeschaltet, um so den Weg Ihres Kunden zum oder vom Fahrzeug zu erhellen. Das Beste daran ist, daß Sie diese hochpreisige Option lediglich zu den Kosten eines Relais bieten können.
- Fernentriegelung des Kofferraums und noch einiges mehr** — Sie fügen ein bloßes Relais hinzu und schon schalten Sie Ihren Kunden das Leben entschieden angenehmer. Tatsächlich kann Knopf 2 der Fernbedieung zwei verschiedene Zusatzeinrichtungen fernsteuern, eine bei verriegelten Türen (wie z.B. das Fernstartsystem IntelliStart) und eine andere bei entriegelten Türen, wie eine Fernentriegelung des Kofferraums. Überdies stellt die elektronische Abhängigkeitsschaltung des Systems sicher, daß die elektronische Kofferraumentriegelung nur dann fernbetätigt werden kann, wenn die Türen des Fahrzeuges entriegelt sind.
- Zusätzliche Ausgänge für weitere Sondereinrichtungen** — Diese dienen dem wahlweisen Betrieb von Zusatzeinrichtungen wie NightVision™, IntelliStart™, Smart Windows™ und weiteren Komfortfunktionen.

Das Plus-Paket

Das Schlüssellose Zentralverriegelung kann ohne Schwierigkeiten mit dem Plus-Paket des Schlüssellose Zentralverriegelungs den speziellen Erfordernissen Ihrer Kunden entsprechend gestaltet werden. Mit dem Plus-Paket sind Ihren Kunden die folgenden benutzerfreundlichen Sicherheits- und Komfortfunktionen gegeben:

- Fehlersichere Anlaßunterbrechung** — Wenn Ihr Kunde die Türen fernverriegelt, wird die Anlasserleitung des Fahrzeuges automatisch unterbrochen, um zu verhindern, daß ein Einbrecher den Motor startet. Außerdem kann Ihr Kunde diese Anlaßunterbrechungsfunktion so einstellen, daß sie 30 Sekunden, nachdem die letzte Person das Auto verläßt, automatisch aktiviert wird.
- Ultrasicherer, codierter Servicemodus** — Andere Anlaßunterbrechungseinrichtungen verwenden einen sogenannten "verborgenen" Serviceschalter, den jeder Autodieb finden kann. Im Gegensatz dazu bietet Cliffords exklusiver, neuer und unverdeckter, ultrasicherer, codierter Dreiweg-Serviceschalter einbruchssicheren Schutz. Keine Quetschverbindungen, es müssen nur die vorverkabelten Anschlüsse gekoppelt werden.
- Programmierbare Scheinwerferleuchtdauer per Fernbedieung** — Wurde von Ihnen das ferngesteuerte Scheinwerferaktivierungsrelais eingebaut, so kann Ihr Kunde die Länge der Zeit, während der die fernaktivierten Scheinwerfer anbleiben ohne Schwierigkeiten auf mindestens eine Sekunde und bis auf zwei Minuten einstellen.
- Benutzerwählbare automatische Verriegelung/automatische Entriegelung** — Läßt den Besitzer die automatische Verriegelung/automatische Entriegelung durch Knipsen des unverdeckt angebrachten Schalters abstellen. Genau so einfach kann diese Funktion dann beliebig wieder aktiviert werden.
- Codeanpassung von Fernbedienungen** — Sie können dem System Ihres Kunden mit nur wenigen Drucken auf den unverdeckt angebrachten Schalters im Nu bis zu vier verschiedene Clifford-Fernbedienungen anpassen. Genau so einfach ist es dann, den Code einer verlorengegangenen oder gestohlenen Fernbedieung permanent aus dem Systemspeicher zu löschen. Das bedeutet, daß das Schlüssellose Zentralverriegelung Ihres Kunden nie von jemandem, der die Fernbedieung entweder fand oder klate, gesteuert werden kann.
- Schließen der Fenster/des Schiebedaches per Fernbedieung** — Bei vielen Fahrzeugen, einschließlich mehrerer Modelle von BMW, Volkswagen, Mercedes-Benz und Jaguar, kann der integrierte Zeitschalter des Systems (anstelle des Scheinwerferzeitschalters) dazu verwendet werden, alle elektrischen Fenster und das elektrische Schiebedach des Fahrzeuges zu schließen.
- Benutzerwählbare automatisch (passiv) selbstverriegelnde Türen** — Das System kann so geregelt werden, daß es die Fahrzeugtüren automatisch verriegelt, selbst wenn der Fahrer vergißt, dies mit Hilfe der Fernbedieung zu tun.



Verkabelungsbeschreibung für den 24-poligen Steckverbinder

Stift	Farbe	Anschluß	
1	Schwarz/Grün	Scharfschalteingang für werkseitig installierten Alarm (-)	gepulst
2	Schwarz	Batterie negativ	
3	Schwarz/Orange	Entschärfungseingang für werkseitig installierten Alarm	gepulst
5	Weiß/Braun	Zündung	
6	Lila	Wahlfreier, unverdeckter Dreiwegschalter	
7	Grün	Wahlfreies Anlaßunterbrechungsrelais	
8	Rosa	Wahlfreies Scheinwerferrelais oder eine andere zeitgesteuerte Zusatzeinrichtung (-)	
9	Grau/Blau	Kanal 3-Zusatzeinrichtung	
10	Grau/Lila	Kanal 2-Zusatzeinrichtung	
11	Braun	Blinklicht	
12	Rot/Weiß	Batterie positiv (20 A-Sicherung)	
13	Rot	Batterie positiv (5 A-Sicherung)	
14	Schwarz	Wahlfreier, unverdeckter Dreiwegschalter	
15	Rot	Wahlfreier, unverdeckter Dreiwegschalter	
16	Weiß	Wahlfreier, unverdeckter Dreiwegschalter	
17	Grau	Türauslöser (+ oder -)	
18	Braun/Rot	Für einen negativen Türauslöser an die Masse anschließen; an +12 V für einen positiven Auslöser	
19	Weiß/Grün	Normalverriegelung	
20	Weiß/Orange	Normalentriegelung	
21	Grau/Orange	Entriegelung normal zu	
22	Rot/Grün	Verriegelung normal offen	
23	Grau/Grün	Verriegelung normal zu	
24	Rot/Orange	Entriegelung normal offen	

Installationsablauf

1. Fahrzeuginnenraum

- a.) Sie wählen eine geeignete Stelle zur Montage der Steuereinheit.
- b.) Sie verkabeln den Türauslöser und die Innenbeleuchtungsstromzuführung.
- c.) Sie verkabeln die Türschlösser.
- d.) Sie verkabeln den Zündungseingang.
- e.) Sie verkabeln die Standlichter.
- f.) Soweit überhaupt vorhanden, schließen Sie nun das werkseitig installierte Alarmsystem an.
- g.) Sie verkabeln den Zeitschalter und die Ausgänge der Kanäle 2 und 3.
- h.) Sie installieren die wahlfreien Plus-Komponenten.
- i.) Jetzt nehmen Sie die letzten Kabelverbindungen an der Batterie vor und führen dann den Steckverbinder ein.
- j.) Sie testen das System und führen erforderliche Programmierungen durch.
- k.) Sie speisen Zusatzeinrichtungen mit Strom und testen diese.
- l.) Sie bringen Steuereinheit und Isolierschlauch sicher und fest an.

Steuereinheit

1. Sie schalten ausfindig, an welcher Stelle im Fahrzeuginnenraum die Steuereinheit installiert werden soll. Sie DARF NICHT im Motorraum installiert werden.
2. Jetzt platzieren Sie die Steuereinheit an der gewählten Stelle.
3. Sie führen die Kabel von der gewählten Stelle aus, und zwar leicht durchhängend, um die Handhabung zu erleichtern. Die Isolierschlauchverbindung darf vor Fertigstellung der gesamten Kabelung nicht eingesteckt werden.

Antenne

Bei dem kurzen grauen Kabel handelt es sich um die Antenne. Ihre Position und ihre Anbringungsstelle wirken sich auf den Fernbedienbereich aus. Um maximale Reichweite zustandezubringen:

1. Darf das Antennenkabel weder gekürzt noch verlängert werden.
2. Muß die Antenne in entgegengesetzte Richtung der Steuereinheit deuten.
3. Muß eine Parallelpositionierung des Antennenkabels mit einem der Kabelbäume vermieden werden.
4. Müssen sowohl Antenne als auch Steuereinheit so weit wie möglich von Metall entfernt sein; in ihrer Nähe befindliche Metallflächen verringern Reichweite.
5. Am besten wird die Antenne senkrecht zur größten Metalloberfläche in der Nähe der Steuereinheit positioniert.

Isolierschlauch

Das System ist so konstruiert, daß es nur VON der Steuereinheit ZU jedem einzelnen Bauteile (und nicht umgekehrt) verkabelt werden darf.

1. Sie stecken die Isolierschlauchverbindungen in die Steuereinheit ein.
2. Mit den mitgelieferten Bindehüllen teilen Sie die Kabel in folgende Gruppen auf:
 - a. Für die Batterieverbinding: SCHWARZ, ROT/WEISS und ROT. Sie hüllen diese Kabel in Kunststoffrohre und ziehen sie durch eine vorhandene Isolierscheibe in den Motorraum durch. Sollte eine neue Öffnung gebohrt werden müssen, so müssen Sie zur Verhütung von Kurzschlüssen und Feuergefahr einen Durchführungsgummi hinzufügen.
 - b. Für die Türenverriegelung/-entriegelung: WEISS/GRÜN, WEISS/ORANGE, GRAU/ORANGE, ROT/GRÜN, GRAU/GRÜN und ROT/ORANGE.
 - c. Für einen werkseitig installierten Alarm: SCHWARZ/GRÜN und SCHWARZ/ORANGE.
 - d. Für den wahlfreien, unverdeckten Dreiwegschalter: Die SCHWARZEN und ROTEN Kabel, die in einem 2-poligen Stecker enden, und die WEISSEN und VIOLETTEN Kabel, die in einem 2-poligen Stecker enden.
 - e. Für Zusatzeinrichtungen: ROSA, GRAU/BLAU und GRAU/LILA.

Türauslöser

Für Informationen über Polaritätsprüfung und Verbindungen beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt Türauslöser in diesem Heft.

Stromzufuhr der Innenbeleuchtung

Bei negativer Polarität des Türauslösers werden die BRAUN/ROTEN Kabel mit Masse verbunden; bei positiver Polarität werden sie mit +12 V verbunden.

Türenverriegelung/-entriegelung per Fernbedienung

Informationen sind aus dem Abschnitt Türenverriegelung in diesem Heft ersichtlich.

Zündungseingang

1. Mit Hilfe eines Voltmeters schalten Sie das einzige Kabel, das SOWOHL während der Motor gestartet wird ALS AUCH während der Motor in Betrieb ist +12 V führt, und das, während die Zündung aus ist, 0 Volt führt.
2. Jetzt verbinden Sie das WEISS/BRAUNE Kabel mit dem Zündungsdraht.

Lage der Scharfschaltungs-/Entschärfungskabel

Die beiden, den werkseitig installierten Alarm steuernden Scharfschaltungs-/Entschärfungskabel sind an die Verriegelungs-/Entriegelungs-Schlüsselzylinder angeschlossen und führen durch die Türe, den Kabelbaum in der Türzarge, die Fußleiste und in das Auto in Richtung Alarm. Diese Kabel müssen am Schlüsselzylinder getestet werden.

Zusammenschaltung mit dem werkseitig installierten Alarm

HINWEIS: Um Schäden am Elektrosystem des Fahrzeugs zu verhüten, darf für alle Spannungsmessungen nur ein Digitalvoltmeter verwendet werden.

Die meisten werkseitig installierten Alarmer können durch Verriegelung und Entriegelung des Autos mit dem Autoschlüssel scharfgeschaltet und entschärft werden, und zwar unabhängig davon, ob sie mit einer Fernbedienung scharfgeschaltet oder entschärft werden können (soweit mit dem OEM-System eine Fernbedienung mitgeliefert wurde).

Blicklichter

Informationen sind aus dem Abschnitt Blinklichter in diesem Heft ersichtlich.

Prüfung und Zusammenschaltung

Wenn der Türschloßschlüssel im Zylinder auf der verriegelte Position gehalten wird, so ist das Scharfschaltungskabel an Masse gehalten und schaltet den werkseitig installierten Alarm scharf. Wird der Schlüssel in die entriegelte Position gedreht, wird das Entschärfungskabel an Masse gehalten. Um den Alarm zu testen, sind die folgenden Schritte durchzuführen:

1. Sie vermerken die Farben der Kabeln am Schlüsselzylinder in der Tür und schalten Sie dann in der Fußleiste ausfindig. Die Kabeln müssen in der Fußleiste erneut getestet werden.
2. Sie verbinden das SCHWARZ/GRÜNE Kabel mit dem Alarmkabel und das SCHWARZ/ORANGEFARBENE Kabel mit dem Entschärfungskabel.
3. Sollte sich bei der Prüfung der Scharfschaltungs-/Entschärfungskabeln herausstellen, daß diese +12 V schalten, so sind zur Umkehrung des Ausgangs des Schlüssellosen Zentralverriegelungs auf +12 V zwei Relais erforderlich.

Ausgang des Kanals 2 (wenn entriegelt)

Das GRAU/LILA Kabel ist mit dem Ausgang einer elektronischen Abhängigkeitsschaltung in der Steuereinheit verbunden, der ein Massesignal von 0,5 Sekunden sendet, und zwar dann, wenn Knopf 2 der Fernbedienung gedrückt wird, jedoch nur, wenn die Türen entriegelt sind. Er existiert in erster Linie für die Kofferraumentriegelung per Fernbedienung.

Zeitschalterausgang des Kanals 2 (wenn verriegelt)

Der Ausgang des innovativen, eingebauten und benutzerprogrammierbaren Zeitschalters des Schlüssellose Zentralverriegelung sorgt durch das rosafarbene Kabel nur dann für Masse, wenn die Türen verriegelt sind und Knopf 2 gedrückt ist. Durch Anschluß eines unverdeckt angebrachten Programmier-/Serviceschalters an das System können Sie den eingebauten Zeitschalter so programmieren, daß er für beliebige Intervalle zwischen einer Sekunde und zwei Minuten ein Massesignal sendet. Beispielsweise kann dieser Zeitschalterausgang dazu benutzt werden, die Scheinwerfer mit Hilfe der Fernbedienung einzuschalten. Auch kann dieser in seiner Art einzige, zeitgesteuerte Ausgang an gewissen Modellen von BMW, Mercedes-Benz, Jaguar und Volkswagen dazu benutzt werden, alle elektrischen Fenster und das Schiebedach durch Fernbedienung zu schließen, und zwar ohne irgendwelche externe Module. Der Zeitschalter ist werkseitig auf 15 Sekunden eingestellt. Die zur Änderung dieser Einstellung nötigen Schritte sind aus untenstehendem Abschnitt Programmierung benutzerwählbarer Funktionen und aus der Programmiertabelle für benutzerwählbare Funktionen auf Seite 9 ersichtlich.

Fernaktivierung der Scheinwerfer (erfordert möglicherweise ein Zusatzrelais)

Diese Funktion kann mit Hilfe eines Zusatzrelais leicht verkabelt werden und erhöht die persönliche Sicherheit des Kunden dadurch, daß sie seinen Weg zum oder vom Fahrzeug mit einem bloßen Druck auf Knopf 2 erhellt.

1. Mit Hilfe eines Voltmeters schalten Sie den Draht ausfindig, der +12 V führt, wenn der Scheinwerferschalter eingeschaltet ist. (HINWEIS: Die meisten der japanischen Fahrzeuge sind mit negativ schaltenden Scheinwerfern ausgestattet und erfordern kein Relais. Sollte sich herausstellen, daß die Scheinwerferleitung auf Masse zustrebt, wenn der Schalter eingeschaltet ist, so schließen Sie das ROSAFARBENE Kabel an die Speiseleitung der Masse an und überspringen die nachstehenden Schritte.)
2. Sie fügen dieser Leitung ein Kabel bei und verbinden mit Anschlußklemme 30 des Relais.
3. Sie verbinden das ROSAFARBENE Kabel des Systems mit Anschlußklemme 85.
4. Jetzt verbinden Sie Anschlußklemmen 86 und 87 mit abgesicherten +12 V.
5. Die zur Programmierung des Zeitschalters nötigen Schritte sind aus untenstehendem Abschnitt Programmierung benutzerwählbarer Funktionen und der Programmiertabelle für benutzerwählbare Funktionen auf Seite 9 ersichtlich.

Schließen der Fenster/des Schiebedaches per Fernbedienung (macht ein Zusatzrelais erforderlich)

Gewisse Modelle von Jaguar, BMW, Volkswagen und sonstigen Fahrzeugen sind mit einer Funktion versehen, die durch eine Drehung des Schlüssels in der Tür der Fahrerseite Fenster und Schiebedach automatisch schließt. Sollten Sie an einem dieser Fahrzeuge arbeiten, so können Sie ohne weiteres und mit nur einem Relais einen wahlweisen Fenster- und Schiebedachschließer per Fernbedienung hinzufügen. Sie nehmen dazu ganz einfach die folgenden Schritte vor:

1. Mit Hilfe eines Voltmeter suchen Sie das Kabel in der Fußleiste der Fahrerseite ausfindig, der auf +12 V oder Masse schaltet, wenn der Schlüssel in aufgerollte Position gedreht wird.
2. Sie fügen der Leitung ein Kabel bei und verbinden mit Anschlußklemme 30 des Relais.
3. Sie verbinden das ROSAFARBENE Kabel des Systems mit Anschlußklemme 85.
4. Ist das Aufrollkabel positiv schaltend, verbinden Sie Anschlußklemmen 86 und 87 mit abgesicherten +12 V.
5. Ist das Aufrollkabel negativ schaltend, verbinden Sie Anschlußklemme 86 mit abgesicherten +12 V und Anschlußklemme 87 mit Masse.
6. Jetzt zählen Sie - bei voll geöffnetem Schiebedach und voll geöffneten Fenstern - wie viele Sekunden benötigt werden, bis sich alle Fenster und das Schiebedach ganz schließen.
7. Für langsames Schließen bei kaltem Wetter sind 2 Sekunden hinzuzufügen, dann muß der Zeitschalter auf diese Zählung programmiert werden, wie aus untenstehendem Abschnitt Programmierung benutzerwählbarer Funktionen und der Programmiertabelle für benutzerwählbare Funktionen auf Seite 9 ersichtlich ist.

Ausgang des Kanals 3

Dieser Ausgang ist mit dem GRAU/BLAUEN Kabel verbunden und sorgt für ein Massesignal von 0,5 Sekunden, wenn Knopf 3 gleichzeitig gedrückt wird oder so lange die Knöpfe gedrückt gehalten werden. Der Ausgang des Kanals 3 eignet sich ideal für die Anlasseroption per Fernbedienung und für andere Zusatzeinrichtungen.

Letzte Verkabelungsanschlüsse und Systemcheck

Wird das System Ihres Kunden nicht mit dem wahlfreien Plus-Paket der Schlüssellose Zentralverriegelung installiert, so muß auf die Angaben über Letzte Verkabelungsanschlüsse und Systemcheck auf Seite 7 Bezug genommen werden.

Programmierung benutzerwählbarer Funktionen

Durch vorübergehende Anbringung am System eines unverdeckten Dreiwegschalters ist Ihnen die Möglichkeit gegeben, die benutzerwählbaren Funktionen des Schlüssellose Zentralverriegelung so einzustellen, daß sie den Bedürfnissen Ihres Kunden entsprechen. Dazu koppeln Sie ganz einfach die beiden 2-poligen Stecker des Isolierschlauches mit dem **unverdeckten Dreiwegschalter. Dann beziehen Sie sich auf den Abschnitt Programmierung benutzerwählbarer Funktionen auf Seite 9 für eine Liste programmierbarer Funktionen und Programmieranweisungen. HINWEIS:** Nach beendeter Programmierung dieser Funktionen dürfen Sie nicht vergessen, diese Stecker leicht erreichbar aufzubewahren, sollte der Benutzer irgendwelche Funktionen neu einstellen wollen.

Das Plus-Paket, eine Sonderausrüstung des Schlüssellose Zentralverriegelung

Zum Plus-Paket gehören ein unverdeckter, codierter Dreiweg-Serviceschalter und ein Anlaßunterbrechungsrelais. Entscheidet sich Ihr Kunde für das Plus-Paket, so sind die untenstehenden Anweisungen zur Anbringung des Schalters zu befolgen.

Anbringung des unverdeckten Dreiwegschalters

Der Serviceschalter stellt den wunden Punkt der Anlaßunterbrechungssysteme aller anderen Hersteller dar, da dieser "verborgene" Schalter so leicht zu finden ist. Der unverdeckte, codierte Dreiweg-Serviceschalter sorgt für absoluten Schutz und bietet gleichzeitig wesentlich benutzerfreundlicheren und leichteren Zugriff. Da das Plus-Paket des Schlüssellose Zentralverriegelungssystem mit Fernbedienung einen codierten Servicemodus aufweist, kann und soll der Schalter an sichtbarer Stelle auf dem Armaturenbrett oder der Konsole angebracht werden. Am besten besprechen Sie die **Plazierung des Schalters mit dem Fahrzeugbesitzer. Eine Stelle, an der der Schalter versehentlich flippflopschaltet werden könnte, ist zu vermeiden.**

1. Sie stellen sicher, daß für den Schalter auch ausreichend Platz besteht und bohren dann ein Montageloch von 1/2 Zoll.
2. Sie führen die Kabel und Anschlüsse durch das Loch und schrauben die Sicherungsmutter an die Rückseite des Schalters.
3. Jetzt koppeln Sie die beiden Schalteranschlüsse mit den beiden kleinen 2-poligen Anschlüssen des Isolierschlauches, wobei zu beachten ist, daß die Farben der Kabel zusammenpassen müssen.

Definitionen:

Die drei Positionen des unverdeckten Dreiwegschalters: 1.) Arretiert 2.) Mitte 3.) Federbelastet Momentan. Wenn Sie die Arretierseite drücken, verbleibt der Schalter in seiner Arretierposition. Wenn Sie die Momentanseite drücken, springt der Schalter zurück auf seine Mittelposition.

Eingabe einer Ziffer: Um eine Ziffer einzugeben, klopfen Sie so oft kurz (drücken und loslassen) auf die Momentanseite des unverdeckten Dreiwegschalters, bis die Klopfzahl der einzugebenden Ziffer entspricht, gefolgt von einem Druck in Richtung Arretierseite, um dann den Schalter in seine Mittelposition zurückzubringen.

Zu diesem Zeitpunkt besteht der werkseitig eingestellte Code aus der einstelligen Kennzahl "2".

LED-Anzeiger

Der in den Schalter eingebaute LED-Statusanzeiger dient dazu, den Betriebsstatus des Systems zu übermitteln:

LED-Zustand	Bedeutung
Aus	Die Türen sind entriegelt, Sie können in das Fahrzeug einsteigen
Ein	System befindet sich in Service- bzw. Programmiermodus
Blinkt 1x auf	Bestätigt erfolgreiche Programmierung einer Systemfunktion
Blinkt	Die Türen sind verriegelt und das System schützt Ihr Fahrzeug

Anlaßunterbrechungsrelais

Durch das Anlaßunterbrechungsrelais ist sichergestellt, daß der Motor nicht anwirft, wenn die Türen fernverriegelt sind.

1. Sie schalten den Zündkabelisolierschlauch unter dem Armaturenbrett ausfindig.
2. Mit Hilfe eines Voltmeters schalten Sie das einzige Kabel ausfindig, das NUR während des Startens +12 V führt. Dieses Kabel muß durchgeschnitten werden. Dann verbinden Sie eines der ROT/WEISSEN (Kabelstärke 14) Kabel per Schlüssellose Seite. Das andere ROT/WEISSE Kabel verbinden Sie per Solenoidseite. Das WEISS/BRAUNE Zündungskabel des Anlasserdesaktivierungsrelais verbinden Sie mit dem WEISS/BRAUNEN Kabel des Schlüssellose Zentralverriegelung. Das GRÜNE Kabel des Anlasserdesaktivierungsrelais verbinden Sie mit dem GRÜNEN Kabel des Schlüssellose Zentralverriegelung.
3. Jetzt versuchen Sie, den Motor mit dem Zündschlüssel zu starten. Wirft der Anlasser nicht an, so sind die von Ihnen gemachten Kabelverbindungen korrekt.

Letzte Verkabelungsanschlüsse

1. Sie entfernen die Bolzen von den positiven und negativen Batterieanschlußklemmen.
2. Sie schieben Ringverbinder auf jeden der Bolzen und ziehen wieder an.
3. Sie verbinden das SCHWARZE Kabel der Steuereinheit per negativen Stielringanschlußklemme.
4. Sie verbinden die Sicherungsfassungen per positiven Stielringanschlußklemme.
5. Das ROTE Kabel der Steuereinheit verbinden Sie per anderen Seite der 5-Ampere-Sicherungsfassung.
6. Das ROT/WEISSE Kabel der Steuereinheit verbinden Sie per anderen Seite der 20-Ampere-Sicherungsfassung.
7. Die 5-Ampere-Sicherung stecken Sie in die 5-Ampere-Sicherungsfassung und die 20-Ampere-Sicherung in die 20-Ampere-Sicherungsfassung.
8. Jetzt müssen Sie die Innenbeleuchtungssicherung(en) wieder installieren.
9. Sie stecken den Steckverbinder der Steuereinheit ein.

Systemcheck

1. Sie schalten die Zündung aus und drücken Knopf 1 auf Ihrer Fernbedienung. Die Türen verriegeln sich und die Standlichter blitzen zweimal auf.
2. Ist der Motor an den wahlfreien Anlaßunterbrecher angeschlossen, so versuchen Sie jetzt, ihn zu starten; er sollte nicht starten. HINWEIS: Manche werkseitig installierte Systeme benötigen zur Scharfschaltung 20 - 60 Sekunden, wenn **also die Unterbrechung nicht zu funktionieren scheint, schalten Sie wieder scharf, warten mindestens 60 Sekunden und versuchen dann, den Motor zu starten.**
3. Sie drücken wieder auf Knopf 1. Die Türen entriegeln sich und die Standlichter blitzen einmal auf, um die Entriegelung zu bestätigen.

Ultrasicherer, codierter Servicemodus

Immer wenn das Fahrzeug gewaschen, zum Service gegeben oder von anderen geparkt werden soll, muß der Besitzer das mit Plus ausgerüstete System auf Servicemodus einstellen, soweit die automatische Ablaßunterbrechungs- und die Selbstverriegelungsfunktionen aktiviert sind.

So wird der Servicemodus aktiviert (unter Verwendung des werkseitig eingestellten Codes)

1. Sie schalten die Zündung "EIN" oder starten den Motor.
2. Sie klopfen zweimal auf die Momentanseite des Kippschalters, dann die Arretierseite und bringen den Schalter daraufhin in seine Mittelposition zurück.
3. Jetzt stehen Ihnen 3 Sekunden zur Verfügung, um die Arretierposition (Servicemodus) zu drücken. Sobald Sie sich im Servicemodus befinden, leuchtet die Leuchtdiode des Schalters ohne Unterbrechung, um den Servicemodus kontinuierlich optisch zu bestätigen.

So wird aus dem Servicemodus ausgestiegen (unter Verwendung des werkseitig eingestellten Codes)

1. Sie schalten die Zündung "EIN" oder starten den Motor.
2. Sie knipsen den Schalter zurück auf seine Mittelposition. Die Leuchtdiode geht aus und bestätigt damit, daß das System sich nun in seinem normalen Betriebszustand befindet.

SEHR WICHTIG: Sie müssen dem Besitzer zeigen, wie der Scharfschaltungs-/Entschärfungscode einzugeben ist. SIE SELBST DÜRFEN DEN WERKSEITIG EINGESTELLTEN CODE NICHT ÄNDERN. Teilen Sie dem Besitzer mit, daß das Verfahren zur Änderung des Codes im Handbuch für Eigentümer in allen Einzelheiten beschrieben steht.

Programmierung benutzerwählbarer Funktionen

Das Schlüssellose Zentralverriegelung mit Fernbedienung kann auf bis zu vier Standardfernbedienungen der Firma Clifford Electronics ansprechen. Sollte Ihr Kunde dem System weitere Fernbedienungen hinzufügen wollen, kann das mit nur mehrmaligem Ein- und Ausknipsen des unverdeckten Dreiwegschalters erledigt werden. Dabei ist es nicht nötig, den ursprünglichen Code zu duplizieren. Tatsächlich muß das Gehäuse der Fernbedienung nicht einmal geöffnet werden. Genauso einfach ist es, den Code einer verlorengegangen oder geklauten Fernbedienung zu löschen. Das System wird ab Werk - wie aus untenstehender Tabelle ersichtlich - mit allen seinen Funktionen vorprogrammiert geliefert. Um diese Einstellungen zu ändern, wenden Sie einfach folgendes Verfahren an:

1. Sie wählen die Funktion, die eingestellt werden soll, wird aus untenstehender Tabelle, wobei die Zahl der Momentandruckvorgänge (federbelastet) zu vermerken ist.
2. Sie schalten die Zündung "EIN", starten den Motor aber nicht.
3. Sie geben den werkseitig eingestellten Code "2" ein und halten den Schalter dann auf die Arretierseite gedrückt.
4. **In dem Moment, in dem die Leuchtdiode des Schalters angeht, müssen Sie sofort auf die Momentanseite des Schalters klopfen und diese gleich wieder freigeben, und zwar so oft, wie dies für die gewählte Funktion in der dritten Rubrik der Programmierstabelle angegeben steht.**
 - a. Wenn so angezeigt, muß die in der dritten Rubrik der Programmierstabelle aufgeführte Sekundäre Maßnahme sofort ausgeführt werden.
5. Sie bringen den Schalter in seine Mittelposition zurück; nach einer Wartezeit von 3 Sekunden leuchtet die Leuchtdiode des Schalters einmal auf, um die erfolgreiche Programmierung der gewählten Funktion, zweimal, um die erfolgreiche Programmierung eines neuen Fernbedienungsknopfes zu bestätigen.
6. Jetzt schalten Sie die Zündung aus.
7. Schritte 1 - 6 sind für alle anderen Funktionen oder Fernbedienungsknöpfe, die Sie zu programmieren wünschen, zu wiederholen.

Programmierstabelle für benutzerwählbare Funktionen

Funktion	Werkseitige Einstellung	Zahl der Momentandruckvorgänge und Sekundären Maßnahmen	Programmbestätigung	Resultat
Autom. Anlaßunterbrechung	Aus	4 Keine Sekundären Maßnahmen	LED blinkt 1x	Änder Zustand von EIN auf AUS oder umgekehrt
"Passiv" selbstverriegelnde Türen	Aus	5 Keine Sekundären Maßnahmen	LED blinkt 1x	Änder Zustand von EIN auf AUS oder umgekehrt
Servicemodus	"2"	Diese Funktion sollte nur vom Fahrzeugeigentümer eingestellt werden.		
Autom. Verriegelung/Autom. Entriegelung	Ein	7 Keine Sekundären Maßnahmen	LED blinkt 1x	Änder Zustand von EIN auf AUS oder umgekehrt
Kanal 1 wird eine neue Fernbedienung beigefügt (scharfschalten/entschärfen)	—	8 Fernbedienungsknopf 1 muß innerhalb von 10 Sekunden gedrückt werden	LED blinkt 2x	Code für Knopf 1/Kanal 1 der neuen Fernbedienung wurde gespeichert
Kanal 2 wird eine neue Fernbedienung beigefügt (wahlfreies Fernbedienungszubehör)	—	9 Fernbedienungsknopf 2 muß innerhalb von 10 Sekunden gedrückt werden	LED blinkt 2x	Code für Knopf 2/Kanal 2 der neuen Fernbedienung wurde gespeichert
Kanal 3 wird eine neue Fernbedienung beigefügt (wahlfreies Fernbedienungszubehör)	—	10 Fernbedienungsknopf 3 muß innerhalb von 10 Sekunden gedrückt werden	LED blinkt 2x	Code für Knöpfe 3/Kanal 3 der neuen Fernbedienung wurde gespeichert
Scheinwerferleuchtdauer ODER ferngesteuerte Fenster-/Schiebedachschließung	15 Sekunden	11 Nach Erreichen der gewünschten Länge muß die Zündung ausgeschaltet werden	LED blinkt 1x	Zeitschalter ist nun auf die neue Dauer eingestellt

Für Automatische ZV - Verriegelung muß Anlaßu. Bereich programmiert sein